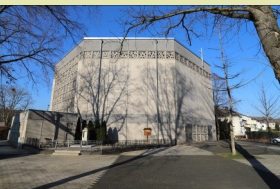




Communio

- miteinander Kirche sein -



Neues aus der
Pfarrei Koblenz St. Aposteln
St. Beatus - St. Elisabeth - St. Franziskus
St. Hedwig - St. Laurentius - St. Martinus

Gebetsanliegen des Papstes
September 2026

Für die Sorge um Wasser

Wir beten um eine
gerechte und nachhaltige
Verwaltung des Wassers,
einer überlebenswichtigen
Ressource, so dass alle in
gleicher Weise Zugang
dazu haben.

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienstordnung
vom 29. August bis 04. Oktober 2026

Nr. 07/2026

September

Der Mann aus Assisi

Der Einband eines meiner Bücher über Franziskus zeigt eine bildliche Darstellung der bekanntesten Legende über den Heiligen aus Assisi, in der er zu einer großen Schar von Vögeln spricht. Im Original ist sie auf einem Fresko in der Basilika San Francesco in Assisi zu sehen. Man kann sich dem Geheimnis des Franziskus auf verschiedene Weise nähern. Dazu gehört sicherlich eine fundierte historisch-kritische Forschung. Sie alleine würde Franz von Assisi aber nicht gerecht. „Niemand soll den Namen Franziskus aussprechen, ohne große Süßigkeit zu empfinden“ schrieb Bruder Ägidius, der zu den ersten Begleitern des Heiligen gehörte. Diese ungewöhnliche Richtlinie umreißt den Weg zu Franziskus. Nicht gelehrt, nicht kritisch, nicht wissenschaftlich soll man sich ihm nähern, weil diese Methoden ihn schon im Voraus verfehlen und schon gar nicht in das Geheimnis dieses Mannes eindringen. So ist die erste Krippenfeier von Franz von Assisi im Jahre 1223 in Greccio zwar eine historische Tatsache, die jedoch mit legendären beziehungsweise wunderhaften Motiven ausgeschmückt wurde. Die Erzählung, in der Franziskus einen menschenmordenden Wolf in Gubbio mit einem Kreuzzeichen gezähmt und versöhnt haben soll, hat dagegen keinen historischen Kern. Aber ohne sichtliche Wärme und Begeisterung, Freude und Glückseligkeit werden wir von Franziskus nicht unmittelbar berührt. Franziskus ist mit der bloßen Vernunft nicht fassbar, weil er jenseits aller Intellek-

tualität steht. Wer die legendären Züge konsequent streicht, hat den wirklichen Heiligen nicht erfasst, sondern hat der heiligen Persönlichkeit nur den Duft, die Atmosphäre, und letztlich die Süße genommen.

Einen in die Tiefe gehenden Zugang zu seiner Spiritualität finden wir durch sein Testament.

„So hat der Herr mir, dem Bruder Franziskus, gegeben, das Leben der Buße zu beginnen.“ Mit diesen Worten beginnt das Testament. Franziskus erzählt von einer tiefen Bekehrung: Der Herr hat ihm geholfen, seine Sichtweise und sein Lebensgefühl komplett zu ändern. Nicht mehr die Logik des Ritters, der zu Ruhm und Macht aufsteigen muss, sondern die des Bruders, der das Schicksal der Kleinsten teilt und sich unter die Letzten begibt bestimmte seine ganze Existenz. Es war eine Erfahrung, die sein Herz und seine Denkweise veränderte. Sie befreite ihn von der Bitterkeit eines von Rivalität geprägten Daseins. Sie führte ihn zur Sanftmut eines Lebens, das in der Freude des Teilens geschenkt wurde. Diese Wende kam durch zwei Begegnungen zustande. Die erste war die Begegnung mit dem Aussätzigen. „Und der Herr selbst hat mich unter sie (Anm. die Aussätzigen) geführt, und ich habe ihnen Barmherzigkeit erwiesen.“, notiert er. Barmherzigkeit ist hier das Schlüsselwort. Das Leben von Franziskus ändert sich nicht, weil er sich für die Armut entschied, sondern weil er Barmherzigkeit zeigte. Die Armut war der Weg dorthin. In der Entscheidung für die Armut stecken alle anderen Tugenden, die Franziskus wichtig waren: Demut,

Geduld, Einfachheit, das Mindersein. Ohne sie gäbe es keine Barmherzigkeit.

Die Bekehrung wurde vollkommen, als Franziskus dem gekreuzigten Christus von San Damiano begegnete. In der Kreuzikone überrascht Christus den Sinnsuchenden - barfuß auf Erden, halbnackt und mit einem liebevollen Blick. Christus am Kreuz, Gottes Sohn als Freund der Kleinen, der Herr der Welt draußen in einer Kirchenruine. Nachdem Franziskus Aussätzige umarmt hatte, wird er nun von Christus mit offenen Armen umarmt. In San Damiano wird der hohe Gott der Romanik Franz zum Freund. Das Erbe von Franziskus hat bis heute nichts von seiner Kraft und Vision eingebüßt. Die freiwillige Armut (abgemildert in der Haltung der Bescheidenheit) wird nicht zum Mangel, sondern führt zu innerer Freiheit und Solidarität. Barmherzigkeit ist der

Schlüssel zu innerem Frieden und sozialer Verantwortung. Unsere Welt, die an so vielem krankt, ist mit dem Vermächtnis des Heiligen mehr als gut beraten.

In geschwisterlicher Verbundenheit
– Ihr priesterlicher Weggefährte

Heinz-Peter Wilbertz, OFS



(im Original aus San Francesco).
Quellenangabe: © assisi.de
- mittels KI umgestaltet.



Gesprächsseelsorge:

Mo. - Mi.: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Do. - Sa.: 09:30 Uhr - 11:30 Uhr

Beichtgelegenheit Di, Do, Sa.

Alle Informationen zur Citykirche
finden Sie unter:

www.citykirche-koblenz.de

**Mein altes Handy
für Familien in Not
Handyannahmestelle im Pfarrbüro**

Bringen Sie uns Ihr altes Handy.
Mehr Infos unter: Seite 12 und
www.missio-hilft.de/mitmachen

Bibel lesen und Verstehen

Der Bibel- und Gebetskreis Koblenz
lädt herzlich ein:

Jeden ersten Mittwoch im Monat
jeweils von

18:00 - 19:00 Uhr

im Pfarrsaal der

Herz Jesu Kirche

Info: 0175/2425271



Beiträge und Feedback zur Homepage Redaktion

Beiträge oder Anregungen zur
Homepage erreichen uns am besten
unter der angegebenen E-Mail-
Adresse:
homepage@st-aposteln-koblenz.de

In dieser Ausgabe:

Infos aus dem Pfarrbüro

Grußwort	2
Citykirche	3
Bibel Lesen u. Verstehen	3
Handysammlung im Pfarrhaus	3
Homepage Redaktion	3
Inhaltsverzeichnis	4

Berichte aus den Gruppen

Information aus dem PGR	5
kfd-Gruppen in der Pfarrei	5
Ansprechpartner der Chöre	8
Angebot der Begegnungsstätte	9
Sozialkreis Franziskus	9
Seniorinnengymnastik in Lay	9
Projekt St. Martinus Lay	9
Bücherei St. Laurentius	10
Alles rund um's Kind	10
Jugend St. Aposteln	10
Aus der Redaktion	11
Kommunionhelfer gesucht	11
Was passiert mit alten Handys	11
Orgelkonzert in Liebfrauen	12
Ökumenischer Gottesdienst mit	13
Tiersegnung	13
Frauenmissionswerk	
Stadtführung	13
Katholisches Forum	15
Team St. Beatus Kaffee und	15
Gespräche nach der Messe	
Lokales Team St. Beatus	16
Lay- Sie spielen gerne	16
Maria Geburt	16

Mobiler Trauertreff	17
Taizegebet	17
Reden am Rad	17
Gottesdienst 800 Jahre Franz v.	18
Assisi	
Karthause 50 Plus	18
Wochenmarkt Lay	18
Citykirche Ausstellung	19
Gottesdienst mit Kirchenchor	20
Leuchtfener, Hl. Geist Vesper	20
Geh-Sprache	20
Installation Regognize	20
Kirche Kunterbunt	21
Citykirche: Bruder Sonne	21
Koblenz Wandert/ St. Aposteln	22
Bolivienpartnerschaftswoche	23
Vortrag Franz von Assisi	23
Katholisch werden	24
Tischgottesdienst	24
Festgottesdienst/Ehrenbreitstein	24
Konzert Don Kosaken	24
Kirchenchor Moselweiß	25
Krippenweg auf der	27
Altarthause	
Kulturwallfahrt nach Indien	28
Nachberichte	
Tagesfahrt nach Zell	
Biblische Weinprobe	29
Schiffahrt nach Bacharach	29
Kaju-Zeltlager	30
Kirmes St. Laurentius	30
Kulinarischer Auftakt des neuen	33
Chorjahres St. Hedwig	34
Kinderseite	35



Pfarrkirche Moselweiß

Gottesdienste in St. Aposteln	36
Weitere Gottesdienste	42
Unsere Seelsorger	43
Hauskommunion	43
Gottesdienste in YouTube	43
Taufangebot	43
Pfarrbüro/Impressum	44

Information aus dem Pfarrgemeinderat

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat hat jetzt die Termine der Pfarrgemeinderatssitzungen festgelegt.

Diese Sitzungen sind öffentlich und Gäste sind herzlich willkommen.

Im Pfarrgemeinderat sind alle 6 Pfarrbezirke vertreten und daher haben wir uns entschieden auch zu rotieren d.h. wir sind in allen Pfarrbezirken präsent.

Hier der nächste Termin für 2026:

22.09.2026, um 19:00 Uhr in St. Laurentius

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der Arbeit unterstützen, Impulse geben oder auf Ihre Teilnahme.

*für den Pfarrgemeinderat
Joachim Castor*



Ansprechpartner der kfd-Gruppen der Pfarrei St. Apostel

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



kfd St. Beatus, Karthause

Ilse Gail T. 56314 und Uschi Jackowski T. 56122

Geistliche Begleitung: Dagmar Melles T. 53527

kfd St. Elisabeth, Raental

Waltraud Scheer T. 0151 40379532

kfd St. Hedwig, Karthause

Vorstandsteam: Marianne Noll T. 52482, Mechtild Gilles T. 57014047,

Ute Noethen T. 8874751

kfd St. Laurentius, Moselweiß

Monika Kaut T. 409486, Monika Sauerborn T. 46432,

Brigitte Schilken T. 41329, Jutta Vogt T. 41164, Gisela Neisius T. 41619

Programm der kfd-Gruppen in der Pfarrei St. Aposteln

St. Beatus

Mittwoch, 23.09. 18:00 Uhr Atemholen im Pfarrheim, St. Beatus
Anmeldung bis 18.09.2026
Bei Uschi Jackowski Tel.: 56122

Regelmäßig finden im Pfarrheim, Finkenherd 10, statt:

Dienstags	16:30 Uhr	Gymnastik Gruppe 1 Locker vom Hocker
	17:45 Uhr	Gymnastik Gruppe 2 rhythmische - Gymnastik
	19:00 Uhr	Gymnastik Gruppe 3 Bauch-Beine-Po (z.Zt. Ausgebucht) Info: 0171-9714030
Mittwochs	18:45- 20:00 Uhr	Yoga Info unter: 0171-4734392

St. Hedwig

Donnerstag, 10.09. 09:00 Uhr Frauengottesdienst, anschl. Frühstück
Vortrag „Stressbewältigung-Konzepte“
Referent: Friedrich Philipp Krönig, Arzt

Regelmäßig findet statt:

Mittwoch	09:45– 11:30 Uhr	Gedächtnistraining
Donnerstags	10:00 Uhr	Rückenschule im Pfarrheim (z.Zt. ausgebucht)
Freitags	10:00 bis 11:00 Uhr	Bewegungsschwimmen in der Geschwister de Haye'sche Stiftung
jeweils am letzten Mittwoch im Monat	17:00 Uhr	Frauenstammtisch in der Gaststätte „Bei Costa“ an den Tennisplätzen

St. Elisabeth

Donnerstag, 03.09.	09:00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Frühstück
Donnerstag, 10.09.	15:00 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch, 16.09.		Wandern, nähere Info: WanderApp oder Waltraud Scheer
Mittwoch, 23.09.	17:30 Uhr	Stammtisch bei Artuso

St. Laurentius

Donnerstag, 10.09.



Jahresfahrt nach Kaiserslautern
zur Garten- und Kürbisschau
08:00 Uhr Gottesdienst
08:45 Uhr Abfahrt mit dem Bus
Mitglieder 30,- €
Nichtmitglieder 35,- €
Anmelden bei Monika Sauerborn

Regelmäßig finden statt:

Dienstags	17:00 Uhr	Gymnastik im Pfarrheim 1. OG Helene Hoffmann, Tel.: 30005329
Dienstags	18:00 Uhr	Gymnastik im Gymnastikraum Keller Leiterin: Doris Wimmer Tel.: 45390
Donnerstags	09:30 - 11:00 Uhr	Mutter-Kind-Krabbelgruppe im Pfarrsaal Ansprechpartner: Angelina Schreiber Tel. : 015738096858

Ansprechpartner der Chöre in der Pfarrei St. Aposteln



Karthause, Kinderchor Kirchenmäuse St. Beatus

Die Kirchenmäuse treffen sich zur Probe montags von 15:00 – 15:45 Uhr im Pfarrheim St. Beatus (Finkenherd 10/ Nähe Grundschule Am Löwentor) auf der Karthause. Interessierte können gerne mit Chorleiterin und Organistin Isabel Weiher Telefon 0261/52384 Kontakt aufnehmen und nach Absprache zum Schnuppern vorbeikommen.

Karthause, Jugendchor St. Beatus

Der Jugendchor trifft sich zur Probe freitags von 18:00 - 19:30 Uhr im Pfarrheim St. Beatus (Finkenherd/Nähe Grundschule Am Löwentor) auf der Karthause. Interessierte können gerne mit Chorleiterin und Organistin Isabel Weiher Telefon 0261/52384 Kontakt aufnehmen und nach Absprache zum Schnuppern vorbeikommen.

Karthause, Kirchenchor St. Beatus

Wir treffen uns donnerstags von 19:30 – 21:00 Uhr im Pfarrheim Beatus, Koblenz-Karthause, Finkenherd 10 (Nähe Löwentor). Neue Mitsänger willkommen! Ansprechpartnerin: Rita Göres Vorsitzende des Kirchenchors 0261/52624

Sie können sich auch im Pfarrbüro an Frau Stutzer wenden 0261/53861.

Karthause, Kirchenchor St. Hedwig

Wir proben mittwochs von 19:45 – 21:30 Uhr im "Glaskasten", dem Pfarrsaal St. Hedwig in der Zwickauer Straße. Über neue Mitsängerinnen und Mitsänger würden wir uns freuen. Gerne können Sie uns kontaktieren und/oder einmal zur Chorprobe vorbeikommen.

Kontakt: Frau Marjanne Zigan, Telefon 0261/8897220, oder Herr Friedrich Hartmannsgruber, Telefon 0261/57572. Kontakt gerne auch über das Pfarrbüro.

Moselweiß, Kirchenchor St. Laurentius

Unsere Chorproben finden im Pfarrheim, gegenüber der St. Laurentius-Kirche (Moselweiß), statt. Wir proben jeden Mittwoch um 19:30 Uhr in unserem schönen Pfarrsaal in Moselweiß, in der Koblenzer Straße 17-19. Die Probe lassen wir jedes Mal mit einem oder zwei Gläsern Wein ausklingen.

Kontakt: Hanspeter Hörning Tel.: 0151-56193421.

Rauental, Singkreis St. Elisabeth

Wir proben donnerstags von 19:00 – 20:30 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius, Koblenz-Moselweiß, Koblenzer Straße 17 - 19. Im Anschluss bleiben wir noch zu einem gemütlichen Gedankenaustausch zusammen. Singbegeisterte sind jederzeit herzlich willkommen

Ansprechpartner: Hildegard Portner Email: portner.koblenz@t-online.de Tel.: 0261/44558 oder über das Pfarrbüro.

Lay, Vokalensemble Lay

Das Vokalensemble probt jeden Montag von 19:30 - 21:00 Uhr in der Begegnungsstätte St. Martinus, Lay. Wir sind ein A-cappella Chor und gestalten quer durch das Jahr Gottesdienste in St. Martinus, proben für 2-3 Konzerte im Jahr und lassen uns auch gerne zum Singen in anderen Gemeinden einladen.

Wir freuen uns immer über neue Sängerinnen und Sänger.

Kontakt: Bernd Schömer (Chorleiter), Telefon 02606/4440233 oder 0160/96588151

Goldgrube, St. Franziskus **Angebote in der Begegnungsstätte**



Goldgruber Suppentag findet jeden letzten Montag, 11:30 bis 13:00 Uhr, in der Begegnungsstätte statt. Anmeldung bis zum Montag zuvor bei Roman Kalter, Mobil: 0151 52 58 37 76

Café Goldgräber findet an jedem 2. Donnerstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr, in der Begegnungsstätte statt.

Spieelnachmittag findet an jedem letzten Freitag im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr, in der Begegnungsstätte statt.

Der Sozialkreis Goldgrube St. Franziskus informiert:

Seniorengymnastik findet jeden Montag 10:00 Uhr - 11:00 Uhr im Gemeindesaal unter der Kirche statt.

Wandergruppe 14-tägig Mittwoch nachmittags. Treffpunkt ist in der Regel um 14:00 Uhr der Overbergplatz, über mögliche Zeitverschiebungen wird rechtzeitig informiert.

Ansprechpartnerin: Hannelore Girnstein, Tel. 0261 44849

Lay, St. Martinus **Seniorinnengymnastik**

Donnerstags, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr,
Seniorengymnastik, durchgeführt von einer Übungsleiterin des TSV,
anschließend gemütliches Beisammensein.

Lay, St. Martinus

Projekt St. Martinus Lay aktiv

Das Projekt ist eine Initiative der Layer Kirchengemeinde St. Martinus, das älteren Menschen, Alleinstehenden und Kranken, die nicht mehr mobil und auf Hilfe angewiesen sind, zur Seite stehen will.

Das heißt:

- dass Einkaufsfahrten in nahegelegene Einkaufszentren,
- dass Fahrten zu Arztbesuchen,
- dass Fahrten zu Behörden organisiert und durchgeführt werden

Wer Hilfe benötigt, kann diese unter folgender Telefonnummer anfordern:

0157-30773698

Leitungsteam „St. Martinus Lay Aktiv“

Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius



DIE BÜCHEREI

E-Mail: koeb-moselweiss@st-aposteln-koblenz.de

Tel.: 0261 48333 (während der Öffnungszeiten)

Homepage: www.koeb-moselweiss.de Instagram: @buecherei_moselweiss

Öffnungszeiten: Montag & Mittwoch, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Online-Katalog: <https://eopac.net/koeb-moselweiss/>

Pfarrheim Moselweiß - Koblenzer Straße 17-19

ENTDECKE DIE WELT

Karthause, St. Hedwig

Alles rund um's Kind



Seit einigen Jahren bieten ehrenamtliche Helfer in den Kellerräumen der Kindertagesstätte St. Hedwig das Sozialprojekt „Alles rund um's Kind“ an. In den Räumen werden Kleidung, Bücher, Spielwaren und weitere nützliche Utensilien angeboten.

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat in der Zeit zwischen 14:00 und 16:00 Uhr gibt es die Möglichkeit, in ruhiger Atmosphäre einzukaufen.

Sie finden unseren Kinderladen in der Zwickauer Str. 20, durch das Tor an der Straße die Treppe runter.

Der Erlös kommt dem Förderverein der Kindertagesstätte St. Hedwig zugute.

Jugend in St. Aposteln

Wer keine Termine von unserer Jugend mehr verpassen möchte, ist herzlich eingeladen, unserem WhatsApp-Kanal beizutreten.



**Du möchtest wissen,
was in unserer
JUGENDGRUPPE läuft?**



Du willst keine Aktion von uns mehr verpassen?
Dann trete unserer  WhatsApp-Gruppe bei.
Ganz unverbindlich. Rein informativ.

TERMINE

Immer up to date

AKTIONEN & EVENTS

Sei bei allen Highlights dabei

TREFFEN & GEMEINSCHAFT

Glaube, Freundschaft, Spaß.

JUGENDGOTTESDIENSTE

Kirche mal anders

FAHRTEN & AUSFLÜGE

Gemeinsam unterwegs

MITMACHEN & MITGESTALTEN

Deine Ideen sind gefragt!



So einfach geht's:

1. QR-Code scannen
2. Der WhatsApp-Gruppe beitreten
3. Aktuell und informiert bleiben



FOLGE UNS!
pfarre_st_aposteln_koblenz



Aus der Redaktion!

Wir, das Redaktionsteam, suchen Unterstützung für die Gestaltung des Pfarrbriefes. Wer daran Interesse hat kann sich gerne im Pfarrbüro bei Petra Gotthard Telefon: 57218 oder per Mail: pfarrbrief@st-aposteln-koblenz.de melden. Wir freuen uns auf jeden der Lust und Zeit hat sich bei uns einzubringen.

Das Redaktionsteam

Moselweiß, Marienhof Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer Marienhof Klinikum gesucht

Im Marienhof Klinikum bitten jede Woche Patientinnen und Patienten um den Empfang der Hl. Kommunion am Krankenbett. Deshalb suchen die Seelsorgerinnen und Seelsorger zur Unterstützung auch nach ehrenamtlichen Kommunionhelfern die bereit sind, in bestimmten Abständen am Sonntag nach der Hl. Messe in der Mutterhauskirche (etwa ab 10:00 Uhr) die Hl. Kommunion auf die Stationen zu bringen.



_by_Caroline_Jakobi_pfarbrieftservice.jpg

Interessierte erhalten eine Einführung in den Dienst und die Möglichkeit, bei einem erfahrenen Kommunionhelfer mitzugehen und die Aufgabe näher kennenzulernen. Ein Kommunionhelferkurs wird vom Bistum Trier in Vallendar angeboten. Nähere Informationen gibt Klinikseelsorgerin Sr. Maria Thomas. Tel. 0261/496-4069 oder per Mail m.plathottathil@bbtgruppe.de

Was passiert mit alten Handys

Sehr geehrte Damen und Herren,
haben Sie sich schon einmal gefragt, was mit Ihrem gespendeten Handy passiert, nachdem es in einer Sammelbox landet?

Gemeinsam mit unserer Projektpartnerin, Schwester Mercy Benson aus Ghana, haben wir einen Blick hinter die Kulissen geworfen und das Recycling-Unternehmen Interzero besucht. Wir haben uns vor Ort in Melle den Weg der gespendeten Handys Schritt für Schritt erklären und zeigen lassen.



Bei Interzero werden die eingehenden Handyspenden zunächst erfasst und anschließend erfolgt die Sortierung: Etwa 10 bis 15 Prozent der Geräte können aufbereitet und weiterverwendet werden. Die übrigen Handys werden fachgerecht recycelt. In beiden Fällen werden die Daten auf den Geräten sicher und zertifiziert gelöscht, entweder durch spezielle Löschsoftware oder im Recyclingprozess durch die Zerkleinerung der Geräte. Auch das Handy, das wir verlosen, wurde selbstverständlich von Interzero fachgerecht aufbereitet. Den Prozess bei Interzero hat Schwester Mercy für Sie in einem kurzen Video nochmal zusammengefasst.



Für das Video den QR-Code scannen
oder weitere Infos
auf der Webseite von Missio:
www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel

Pastoraler Raum Koblenz

Messiaen und die Wildvögel

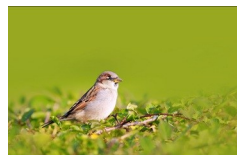
Orgelkonzert mit Werken von Olivier Messiaen

Olivier Messiaen hat in vielen Werken den Gesang von Vögeln aufgegriffen, die Wildvogelpflegestation Kirchwald präsentiert zwischen den Orgelstücken die entsprechenden Vögel mit Videos.

Samstag, 29. August 2026, 18:00 Uhr

Liebfrauenkirche, Koblenz-Altstadt

Referent: Johannes Trümpler, Regionalkantor im Bistum Trier und Mitarbeiter der Wildvogelpflegestation Kirchwald BMT e.V.



N. Schwarz © Gemeinde-
briefDruckerei.de

Pastoraler Raum/Ökumene Koblenz

Tiere sind ein Segen!

Ökumenischer Gottesdienst mit Tiersegnung

Eingeladen sind alle Menschen und ihre Haustiere

Sonntag, 30. August 2026, 15:00 Uhr

Paradiesgarten neben der Kirche St. Kastor, Koblenz

Mitwirkende: Pfarrerin Vera Rudolph, Pfarrerin Anja Sens-Thalau, Gemeindefeferentin Martina Niegemann, Pastoralreferentin Ulrike Kramer-Lautemann

Frauen für Frauen – weltweit.

Das Frauenmissionswerk stellt sich vor

Wussten Sie, dass es seit mehr als 130 Jahren ein Frauenhilfswerk, das Frauenmissionswerk gibt? Es hat seinen Sitz in Koblenz-Pfaffendorf seit dem Jahr 1908. Ganz in Ihrer Nähe! Es wurde gegründet von Katharina Schynse (1854-1935), einer Hauslehrerin, gebürtig aus Wallhausen bei Bad Kreuznach. Ihr Bruder war Weißer Vater in der heutigen Demokratischen Republik Kongo. Durch ihn lernte sie die Situation von Mädchen und Frauen kennen, die u.a. versklavt wurden. Sie gründete einen Verein und engagierte sich seitdem mit den Spendengeldern der Mitglieder für Frauen in Not zunächst in Zentralafrika, später weltweit.

Heute engagieren wir uns weiterhin im Sinne von Katharina Schynse für Frauen und Mädchen: Wir helfen mit, dass Teenagermütter in Ruanda hoffnungsvoll in die Zukunft schauen für sich und ihre Kinder mit Hilfe eines von einer Psychologin begleiteten Programms, Witwen, die unter Blätterdächern leben, erhalten ein Dach über dem Kopf, ein einfaches Haus (Kosten ca. 5000 €). In der Demokratischen Republik Kongo unterstützen wir Frauen im Kampf gegen den täglichen Hunger durch Anbau und Kultivierung eines Gartens. In Ecuador ermöglichen wir Frauen mit Beraterinnen per Zoom über ihre Lebenssituation zu sprechen, die von Gewalt gezeichnet ist. In Bolivien und Brasilien ermöglichen wir Frauen an ganzheitlichen Bildungsmaßnahmen zu Themen wie Gesundheit und Erziehung teilzunehmen.

Witwen und sogenannte „power girls“ werden in Nigeria gefördert und unterstützt. Haftentlassene Mütter und ihre Kinder in Sibirien erfahren Begleitung beim Neuanfang.



Aussichtsreiche Zukunftspläne von Frauen unterstützen, Bildungsmaßnahmen und Stärkung des Selbstbewusstseins und dadurch auch Fluchtursachen bekämpfen – das sind unsere Grundanliegen. Wir arbeiten direkt mit Frauen, Mitarbeiter*Innen der Kirchen vor Ort zusammen, besuchen unsere Projektpartnerinnen persönlich, leben Solidarität, unterstützen einander auch durch unser Gebet.

Kommen Sie uns in Koblenz-Pfaffendorf, Ravensteynstr. 26 besuchen!

Wir freuen uns auf Sie. Rufen Sie zuvor bitte an.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst jeweils am letzten Montag im Monat, 31.8.2026, 14:30Uhr anschließend Kaffee- und Gesprächsrunde

*Margret Dieckmann-Nardmann
Präsidentin*

Ravensteynstraße 26
D – 56076 Koblenz
Mobil: 01608248150
frauenmissionswerk@outlook.de

Kontoverbindung:
Sparkasse Koblenz
IBAN DE 28 5705 0120 0009 0004 07
BIC MALADE51KOB

Auf den Spuren der Armen

Thematische Stadtführung in Koblenz

Es werden Wirkungsstätten von Franziskanerinnen, Kapuzinern und anderen „Bettelorden“ aufgesucht

Mittwoch, 02. September 2026, 17:00-19:00 Uhr

Treffpunkt: Liebfrauenkirche, Koblenz-Altstadt, Endpunkt: Kapuzinerkirche, Koblenz-Ehrenbreitstein

Leitung: Betina Thilmann-Marx, Stadtführerin, Johannes Stein, Pfarrer

Katholisches Forum

Mein jüdisches Frauenleben heute

Petra Kuniks Ausgangspunkt ist Frankfurt, die drittgrößte jüdische Gemeinde in Deutschland, die heute sehr aktiv und lebendig ist. Das „Frankfurter Modell“ ist in der jüdischen Welt bekannt, da Frankfurt es geschafft hat, dass die drei jüdischen Richtungen - ultraorthodox, traditionell orthodox und egalitär - in einem Gemeinderat vertreten sind. Frau Kunik berichtet auch, wie sie von einer konservativen jüdischen Mädchenerziehung an die Thorarolle kam.

Wir sind gespannt auf den authentischen Vortrag von Petra Kunik, die dafür bekannt ist, dass sie lebhaft und humorvoll erzählt. Seit 20 Jahren ist sie außerdem 1. und jüdische Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Frankfurt am Main e.V. und freut sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Montag, 07. September 2026, 19:00 Uhr

Bischöfliches Cusanus-Gymnasium Koblenz, Klangraum (Zugang über die Südallee 30)

Referentin: **Petra Kunik**, Frankfurt a.M., 1. jüdische Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Frankfurt In Kooperation mit der Christlich-Jüdischen Gesellschaft Koblenz e.V.



Karthause, St. Beatus

Das Team St. Beatus lädt herzlich ein zu Kaffee, Tee, Keksen und Gesprächen in der Taufkapelle am Sonntag, den 13. September nach dem 09:30 Uhr Gottesdienst.

C. Euteneuer

Bild: Heinz-Bernd Wolters
In: Pfarrbriefservice.de



ICH WILL! MITMACHEN BEIM LOKALEN TEAM...

Team Beatus – eine Gruppe von Menschen aus der Gemeinde,
die sich für das spirituelle Leben in Sankt Aposteln
und im Besonderen den Kirchort St. Beatus einsetzen.



WIR PLANEN
AKTIONEN



WIR ENTWICKELN
NEUE IDEEN



WIR TREFFEN UNS
UND GESTALTEN MIT



JEDER IST WILLKOMMEN
MIT SEINEN FÄHIGKEITEN



NÄCHSTES TREFFEN:

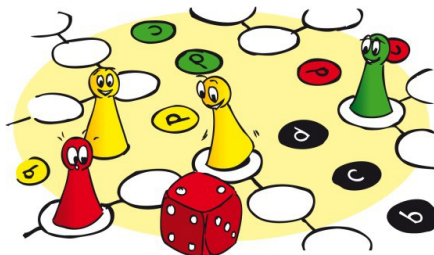
7. SEPTEMBER 2026
19:00 UHR

IM PFARRHEIM ST. BEATUS



KOMM VORBEI – BRING DICH EIN – MACH MIT! ♥

Lay, St. Martinus
Sie spielen gerne?



Der nächste Spielenachmittag ist am
Dienstag, dem 08.09.2026
Gespielt wird von 14:30 bis 16:30
Uhr unter der Leitung von Martina
Jütte. Neue Spielerinnen sind will-
kommen.

Goldgrube, St. Franziskus

Mariä Geburt:

Ein Gedenktag für die Gottesmutter

Am 08. September gedenkt die Kirche der Geburt Mariens. Neben der Geburt Jesu an Weihnachten und dem Geburtsfest Johannes des Täufers, 24. Juni, ist Maria die einzige Heilige, deren Geburt gefeiert wird. In der Liturgie wird Maria als Anfang der Erlösung und heilige Wohnstatt Gottes in den Mittelpunkt gerückt. In der hl Messe trägt der Priester ein weißes Messgewand. Die Eltern Marias, Anna und Joachim werden im Neuen Testament nicht erwähnt. Die Erinnerung an beide wird am 26. Juli gefeiert. Viele Frauen mit dem Namen Maria feiern an diesem Tag Namenstag. In Ländern mit großer Marienverehrung ist es ein schöner Brauch bei der Begegnung von schwangeren Frauen, sie im Stillen zu segnen. Schließen wir uns diesem Brauch an und bitten, wann immer wir eine Schwangere sehen, um Gottes Segen für Mutter und Kind.

Herzliche Einladung zur Andacht

Fest Mariä Geburt, 08. 09. 26 um 09:00 Uhr in St. Franziskus

Jeder Gottesdienstbesucher erhält eine gesegnete Kerze von der Mittelrhein-Wallfahrt nach Kevelaer zu Maria, der Trösterin der Betrübten. Er kann sie ganz individuell in seinen Anliegen anzünden.

Gaby Tampe



Moselweiß, St. Laurentius
**Mobiler Trauertreff
auf dem Friedhof
St. Laurentius**



Mit Trauer und Einsamkeit nicht allein zu bleiben, tut gut! Empfindungen und Gefühle nach dem Verlust eines lieben Menschen zu teilen, hilft weiter. Trauernde spüren: ich bin mit meiner Situation nicht allein.

Unsere Pfarrei lädt in Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte Koblenz (FBS) auch im Sommer jeweils mittwochs von 15:30 – 16:30 Uhr zu einem mobilen Trauertreff ein. Treffpunkt ist ein Stehtisch am Brunnen. Der Theologe und Seelsorger Werner Süs von der FBS freut sich auf Ihre Teilnahme. Dabei spielt es keine Rolle, welcher Religion oder Weltanschauung Sie angehören.

Die Termine im Einzelnen:
09.09., 23.09.2026 jeweils 15:30 – 16:30 Uhr

Das Angebot ist Teil der FBS-Aktion

„Ich geh mal an die frische Luft – Begegnungsorte unterm Frühlingshimmel
Weitere Informationen und Rückfragen an: Werner Süs; 0261-35679; be-
gegnungsoasen@fbs-koblenz.de .

TAIZÉGEBET
in St. Beatus



Dienstag,
8. September
19:00 Uhr

Zur Ruhe kommen –
beten und singen
in besonderer Atmosphäre.



**Reden am Rad –
Das neue Projekt
der FBS Koblenz**

Du suchst ein offenes Ohr?

Möchtest einfach mal plaudern?

Bei Reden am Rad bist du herzlich
willkommen!

Reden am Rad ist eine mobile, kos-
tenfreie Anlaufstelle auf öffentlichen
Plätzen, in Parks, u. Fußgängerzonen.
Für Menschen, die ins Gespräch
kommen möchten.

Goldgrube

Plauderhaltestelle
vor der FBS Kob-
lenz, Thielenstr. 13
Jeden 2. Mittwoch
im Monat, 09.09.
14.10. / 11.11.
10:00 – 12:00 Uhr



800 Jahre Franz von Assisi (1181/82 - 1226)

Mit Franziskus durch das Jahr 2026

Thematisch gestaltete Eucharistiefeier an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 12:00 Uhr in der Citykirche am Jesuitenplatz, Koblenz

- 10. September: Die Schönheit Gottes
- 08. Oktober: Mit Muslimen im Gespräch
- 12. November: Schöpfung
- 10. Dezember: Menschwerdung Gottes



_by_Christian-Schmitt_pfarbrieftservice.

Karthause, 50 Plus **Wandern oder Fahrt zum Kühkopf**

Am 10.09., Donnerstag, wollen wir in den Koblenzer Stadtwald wandern oder mit Auto zum Forsthaus Kühkopf zum Schnitzeltag; wir treffen uns bei guter Witterung um 12:00 Uhr bei St. Hedwig und zu Hause bleibt die Küche kalt. In Absprache mit Angeboten bilden wir Fahrgemeinschaften, einvernehmlich lässt sich mit Sicherheit zusätzlich ein Fahrdienst mit Rollator oder mit Taxi einrichten. In rechtzeitiger Absprache mit Peter Teschner, Tel 0261/53947, lässt sich persönlich vieles klären. Rufen sie einfach an. Wer ist mutig und dabei? Herzliche Einladung an die Naturfreunde der Karthause.



Peter Teschner

Verkauf von Bananen und Gepa-Produkten

am 10.09. und 24.09.2026
auf dem Layer Wochenmarkt

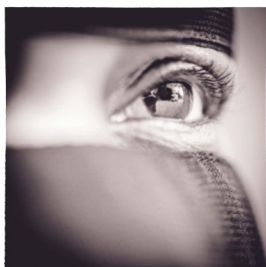
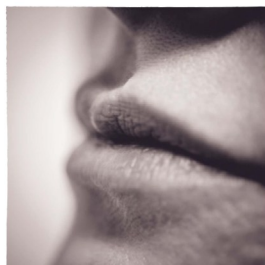


11. September
2026 / 13 Uhr
Ausstellungs-
eröffnung mit
Fachimpuls

break off FGM/C breaking blades

durch Künstlerin und Fotografin Antje Pohsegger

Weibliche Genitalbeschneidung ist eine Menschenrechtsverletzung. Sie betrifft weltweit viele Frauen und Mädchen. Die Ausstellung „breaking blades – break off FGM/C“ macht dieses Thema sichtbar. Sie zeigt Fotografien und führt über QR-Codes zu persönlichen Interviews und vertiefenden Hintergrundinformationen.



Ausstellungsdauer: 11.09.-23.09.2026 – Schauen Sie vorbei!

Citykirche Koblenz, Jesuitenplatz, 56068 Koblenz

Mit freundlicher Unterstützung von:



www.skf-koblenz.org

🌐 📱 skf_koblenz

SkF-Stiftung
für Frauen, Trier



LOTTO
Rheinland-Pfalz

Karthause, St. Hedwig

Am **12. September** wird der Chor den Gottesdienst in St. Hedwig mitgestalten. Im Anschluss trifft er sich zu einem offenen Umtrunk bei Wein und Gebäck. Dazu sind alle Besucher herzlich eingeladen!

Die Chorgemeinschaft freut sich über jegliches Interesse.



fh

Rauental, Marienhof

LeuchtFeuer

Gebetsgemeinschaft im Heiligen Geist

Die Schwestern vom Heiligen Geist laden ein, gemeinsam mit ihnen den heiligen Geist zu verehren und um Sein Feuer zu beten für unser Land für unsere Kirche für unsere Familien, Gruppen und Gemeinschaften.

Info: www.svhg.de

Geh-Spräche über Gott & die Welt

Spazieren gehen und sich mit interessanten Menschen austauschen – ganz zwanglos und unkompliziert.

Heilig-Geist-Vesper

Sonntag, 13.09., 11.10.,
08.11., 13.12.
jeweils um 18:00 Uhr



Schwestern vom Hl. Geist,
Mutterhaus Marienhof
Moselweißer Str. 122, Koblenz

Begegnungsoase

Marienhof,

Moselweißer Str.
dienstags, 15.09., 29.09.2026
15:00 – 16:00 Uhr

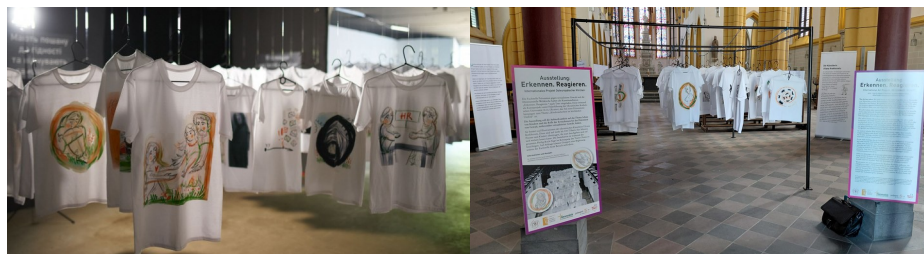
Karthause, St. Hedwig

Installation *Recognize.React*

in der Kirche St. Hedwig vom 19.09.2026 bis 04.10.2026.

Jedes T-Shirt steht für einen Menschen: 100 Exemplare, bedruckt mit unterschiedlichen Szenen, schwingen sacht an einem Gestell.

Die Installation „Recognize. React - Unsichtbare Geschichten in der Menge“ will damit auf ein wichtiges Thema aufmerksam machen: Gewalt.



Beim Durchgehen zwischen den Kleidungsstücken steht eine ganz bestimmte Idee im Hintergrund: „Wir haben Kursskizzen über Missbrauchserfahrungen auf T-Shirts übertragen und daraus die Nachahmung einer Menschenmenge geschaffen. Die Idee ist, dass wir jeden Tag an Tausenden von Menschenvorbeikommen. Jeder von ihnen hat seine eigenen Erfahrungen, Wunden und Verletzungen. Unsere Aufgabe ist es, Menschen zu sehen, die Hilfe brauchen, und ihnen zu helfen. Die Künstlerin Uliana Krekhovets aus der Ukraine hat die Graphiken auf den T-Shirts gestaltet. Die geplante Ausstellungseröffnung ist für den 19.09.2026, in der Abendmesse um 18:00 Uhr geplant. Sie genauen Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben

Christof Ott

Karthause, St. Hedwig

Kirche Kunterbunt zum Weltkindertag

Heldenhaft!

Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt am 20. September um 15:30 Uhr. Gemeinsam entdecken wir, was in uns steckt und was echte Heldinnen und Helden ausmacht. Wer mag, darf gerne als Superheld oder Superheldin verkleidet kommen! Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Paten, Freunden und Freundinnen. Freut euch auf einen bunten Nachmittag mit Spaß, Gemeinschaft, Kreativität und einem fröhlichen Abschluss. Wir freuen uns auf euch!

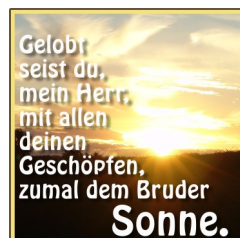
Euer Kirche-Kunterbunt-Team

Pastoraler Raum Koblenz

Bruder Sonne – Zwischen Lyrik und Astronomie Eine Reise zur Sonne in Wort und Gesang

Montag, 21. September 2026, 19:00 Uhr
Citykirche am Jesuitenplatz, Koblenz

Mitwirkende: Vokalensemble der Liebfrauenkirche
Koblenz unter Leitung von Lukas Stollhof, Dr. Achim
Tieftrunk, Astrophysiker, Johannes Stein, Pfarrer.



by_martin_manigatterer_



KOBLENZ WANDERT wieder Und unsere Pfarrei wandert mit!

Wanderschuhe schnüren, Freunde einpacken und los geht's:

Am Sonntag, 27. September 2026 findet die große Weinwanderung „Koblenz wandert wieder“ zum Layer Weinfest statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Eingang des Hauptfriedhofs (gegenüber Beatusbad). Von dort führt die rund zehn Kilometer lange Strecke über den Hauptfriedhof, den Panoramaweg, die Schwedenschanze, den Layer Berg, die Carolahöhe bis nach Lay zum Weinfest. Die reine Wanderzeit beträgt etwa 3,5 Stunden und es werden etwa 200 Höhenmeter bewältigt.

Von befreundeten Vereinen in unserer Pfarrei organisiert, schließen wir uns mit unserer

Pfarrei dieser tollen Wanderung an. „Schließlich durchquert sie drei Bezirke in unserer Pfarrei: Start ist in der Goldgrube, über die Karthause mit Ziel in Lay.“, so Joachim Castor, Vorsitzender PGR.

Mitmachen kann jeder: Familien, Wandergruppen, Einzelpersonen und alle, die Freude an Bewegung und Gemeinschaft haben. Auch Nordic Walker sind ausdrücklich willkommen und werden von fachmännisch begleitet. Besonders familienfreundlich: Die Strecke ist auch mit dem Kinderwagen gut zu bewältigen. Ziel ist schließlich das Layer Weinfest in der Weingass, wo die Wanderer bei einem guten Glas Wein, kulinarischen Leckereien und geselligem Beisammensein empfangen werden.

Unterwegs wartet zudem eine kleine Überraschung auf die Teilnehmer. Daher bitten wir um Ihre Anmeldung an koblenz-aposteln@bistum-trier.de oder über den Link auf unserer Homepage www.koblenz-st-aposteln.de.

Spontane Teilnahmen sind natürlich auch möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Für unterwegs ist Rucksackverpflegung nach persönlichem Bedarf empfohlen.

Die Idee zur Veranstaltung stammt vom Vorsitzenden des TSV Lay, Klaus Schneider und seiner Wanderwartin Christa Möllers. Inspiriert von der beliebten Aktion „Koblenz wandert“ aus den 1980er Jahren, soll das gemeinsame Wandern wieder neu belebt werden. Zusammen mit Gau-Wanderwart Rainer Böckling und der Geschäftsführerin des Turngau Rhein-Mosel, Petra Gotthard, wurde das Projekt mit viel Engagement auf den Weg gebracht.

Klaus Schneider bringt es mit einem Augenzwinkern auf den Punkt: „Wir starten am Friedhof und landen in der Weingass.“ Wenn das kein Grund ist, mit-zuwandern.

Petra Gotthard, Joachim Castor

BOLIVIENPARTNERSCHAFTSWOCHES

26.9.-4.10.2026



Aus Liebe handeln –
auf Gottes Gerechtigkeit vertrauen.

ERNTEDANK
Kollekte für Bolivien



BISTUM TRIER
caminando juntos *gemeinsam unterwegs*
BOLIVIEN



Gottfroh, schöpferverliebt oder durchgeknallt? Franz von Assisi polarisiert und provoziert

Franziskus von Assisi fasziniert und irritiert gleichermaßen. Die einen begeistert sein konsequenter Weg nach unten. Andere schütteln den Kopf über seine Liebe zu den Armen und zur Armut. Manche halten ihn für einen frommen Spinner, wieder andere für den glaubwürdigsten Mann des letzten Jahrtausends. Er wird vereinnahmt als Kirchenreformer, Tierliebhaber und Umweltschützer, gilt als Erfinder des Krippenspiels und interreligiösen Dialogs. Hat uns der Ordensgründer 800 Jahre nach seinem Tod noch etwas zu sagen?

In ihrem Vortrag öffnet die Oberzeller Franziskanerin Zugänge zu dem Ordensgründer, spricht über persönliche Erfahrungen auf dem Franziskusweg in Italien und wie sie aus der franziskanischen Spiritualität ihr eigenes Leben gestaltet.



Montag, 28. September 2026, 19:00 Uhr

Bischöfliches Cusanus-Gymnasium Koblenz, Klangraum (Zugang über die Südallee 30)

Referentin: Sr. Dr. Katharina Ganz OSF, Kloster Oberzell, Zell am Main
In Kooperation mit dem CV-Philisterzirkel Confluentia zu Koblenz

Katholisch werden Information zur Taufvorbereitung für Erwachsene

Da sein. | Pastoraler Raum
Koblenz



Koblenz – Der Pastorale Raum Koblenz bietet ab Herbst einen neuen Kurs zur Taufvorbereitung für Erwachsene an. Angesprochen sind alle, die katholische Christen werden und sich taufen lassen wollen. Die Taufe ist für Ostern 2027 geplant. Interessierte sind zu einem Informationsabend am Dienstag, 29. September um 19:00 Uhr in das Büro des Pastoralen Raumes Koblenz, Viktoriastr. 38, 56068 Koblenz eingeladen.

Weitere Informationen unter Tel. 0261/ 963 558 17
oder www.pr-koblenz.de .

Karthause, St. Hedwig **Tischgottesdienst zum Erntedank**

Zu Erntedank wird in der Kirche St. Hedwig eine Eucharistiefeier als Tischgottesdienst gefeiert. Im Anschluss werden wir gemeinsam, bei einem Essen und Getränken, noch eine Weile zusammen Zeit verbringen. Wir laden alle herzlich für Samstag, 03.10.2026 um 18:00 Uhr zu dieser Art des Gottesdienstes ein.



Christof Ott

Pastoraler Raum Koblenz

Da sein. | Pastoraler Raum
Koblenz



Festgottesdienst zum 800. Todestag des Heiligen Franziskus

Sonntag, 04. Oktober 2026, 11:00 Uhr

Kapuzinerkirche am Kapuzinerplatz, Koblenz-Ehrenbreitstein

Karthause, St. Hedwig **Don Kosaken Chor Serge Jaroff**

Dieser eindrucksvolle, von vielen Menschen seit Jahrzehnten geliebte und verehrte Traditions-Chor, wird im kommenden November stimmungsgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm zum ersten Mal in Koblenz gastieren. Ein musikalisches Fest großer Stimmen, inniger Gesänge, aber auch stimmlich akzentuierte Gesangsakrobatik erwartet die Zuhörer. Es handelt sich bei diesem Chor um ein hochkarätiges Spitzenensemble.

WANJA HLIBKA, der künstlerische Studienleiter des Chores hat selbst viele Jahre selbst als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen ukrainischen Sänger begeistern mit akademisch studierten Stimmen und den festlichen Gesängen der Kirche in einem oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournee. Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor, studiert durch seinen künstlerischen Leiter WANJA HLIBKA überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer.



Die Konzerte in Konzertsälen, in großen, aber auch in kleineren Kirchen sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert. In Moriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte und selbst Kirchenmusiker war. Das Konzert findet am 06.11.2026, um 19:00 Uhr in der Kirche St. Hedwig statt. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 23,00 € und können vorab unter hedwig@st-aposteln-koblenz.de erworben werden.

Moselweiß, Kirchenchor St. Laurentius **Gestern – heute – und morgen**

Der Kirchenchor St. Laurentius Moselweiß blickt auf eine lange und beeindruckende Geschichte zurück. Nach einem Visitationsprotokoll vom **6. Oktober 1680** gilt dieses Datum als Gründungszeitpunkt des Chores. Seit mehr als drei Jahrhunderten begleitet er das kirchliche Leben der Pfarrgemeinde und gestaltet Gottesdienste und kirchliche Feste mit seinem Gesang.

Im Jahr **2005** konnte der Chor sein **325-jähriges Bestehen** feiern. Dieses besondere Jubiläum wurde mit einer Reihe vielfältiger chorischer Veranstaltungen würdig begangen und machte deutlich, welch hohen Stellenwert der Kirchenchor für das Gemeindeleben besitzt.

Die Geschichte des Chores ist untrennbar mit den Menschen verbunden, die ihn musikalisch geleitet und geprägt haben. Eine herausragende Persönlichkeit der vergangenen Jahrzehnte war **Heinrich Schneider**.

Durch sein außergewöhnliches Engagement und seine musikalische Kompetenz hat er das Ansehen des Kirchenchores nachhaltig geprägt. Das Profil des

damaligen gemischten Chores ist in besonderer Weise seinem Wirken und seinem persönlichen Einsatz zu verdanken. Als Lehrer und späterer Rektor der Schule konnte er zudem viele junge Menschen an die Kirchenmusik heranführen und damit auch den musikalischen Nachwuchs fördern.

Nach seinem Wirken wurde der Chor bis zum Jahr 2003 von verschiedenen Chorleitern geleitet. **Rudolf Kiefer, Herbert Zimmermann, Kai Höhmann, Joachim Aßmann, Hans-Werner Braun und Heinz-Willi Grandjean** übernahmen jeweils für einige Jahre die musikalische Verantwortung. Jeder von ihnen setzte eigene Akzente und bereicherte das Chorleben auf seine Weise.

Ab dem Jahr 2003 leitete **Bernd Kuchenmeister** den Kirchenchor mit großem Engagement. Bis zu seinem krankheitsbedingten Rückzug führte er den Chor 20 Jahre lang mit hoher musikalischer Kompetenz. Sein Nachfolger, **Herr Schüller**, musste die Chorleitung ebenfalls aus gesundheitlichen Gründen niederlegen.

Im **September 2025** begann mit **Isabel Weiher** ein neues Kapitel in der Geschichte des Kirchenchores St. Laurentius Moselweiß. Erstmals übernahm



eine Frau die musikalische Leitung des traditionsreichen Ensembles. Gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern setzt sie die lange Geschichte des Chores fort und verbindet dabei die Wertschätzung für die gewachsene Tradition mit neuen musikalischen Impulsen.

Der Blick in die Vergangenheit erfüllt mit Dankbarkeit für das Engagement vieler Generationen. Zugleich richtet sich der Blick nach vorn. Auch in Zukunft möchte der Kirchenchor St. Laurentius Moselweiß Menschen durch die Kirchenmusik verbinden, Gottesdienste feierlich gestalten und die Freude am gemeinsamen Singen weitertragen. Ziel bleibt es, neue Sängerinnen und Sänger zu gewinnen, um die Zukunft des Chores zu sichern. So kann der Chor ein lebendiger Bestandteil des Gemeindelebens bleiben

– **gestern, heute und morgen.**

Hanspeter Hörning, 1. Vorsitzender

Karthause, St. Beatus Krippentour auf der Altkarthause

Liebe „Kreativköpfe“

Wir, das Team vom Pfarrbezirk St. Beatus, verfolgen die Idee einen Krippenweg in der Adventszeit über die Altkarthause zu organisieren. Die Vorstellung ist es, möglichst unterschiedliche Krippen am Wegesrand oder Ihrem Grundstück auszustellen und so den Bewohnern und Familien die Weihnachtsgeschichte gepaart mit einer kinderfreundlichen Mitmachaktion, etwas näher zu bringen.



Für die Krippen Tour benötigen wir allerdings Ihre Hilfe und Unterstützung.

Ob aus Holz, Ton, Dosen, Steinen oder anderen Materialien, in Nistkästen oder Einweckgläsern, seien Sie kreativ und bereichern Sie so unser Vorhaben, Spannendes für unsere Karthäuser anzubieten. Es gibt dazu im Internet auch tolle Anregungen.

Der Rundweg ist ca. 3 km lang und hat sich aus den Anlaufpunkten und Personen ergeben, die sich schon bereit erklärt haben, mit von der „Partie“ zu sein. Er beginnt an der St. Beatus Kirche geht über den Schulhof hinweg. Grundschule am Löwentor, KiTa am Löwentor, Park, Löwentor, Am Spitzberg, Zepelinstr., Görtzstr., Lippestr., Amselsteg, Drosselgang, Am Falkenhorst, Lerchenweg, Werntgenstraße, Kirmesplatz, Spechtstraße, An der Bauschule, KiTa St. Beatus und endet wieder an der Beatus Kirche.)

Das Plakat und den Krippenweg finden sie auf der Homepage unserer Pfarrei.

Wer von Ihnen hat Lust ebenfalls mitzuwirken?

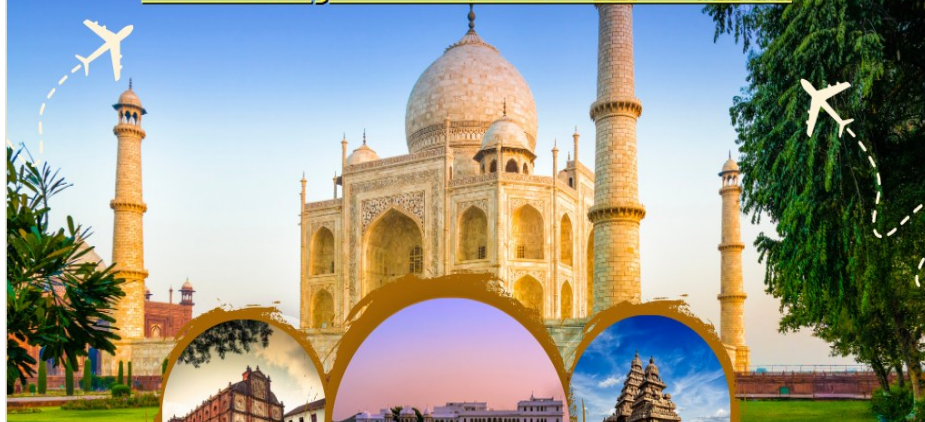
- Eine Krippe selbst zu gestalten und diese auf seinem Grundstück zu platzieren, denn Sie wohnen am Krippenweg oder es besteht die Möglichkeit die Krippe bei Freunden / Verwandten aufzustellen.
- Oder eine Krippe zu gestalten und wir suchen zusammen einen geeigneten Platz.
- Oder einen Platz zur Verfügung zu stellen

Wir möchten Sie bitten, uns bald Rückmeldung zu geben, damit wir weiter organisieren können. Es soll ein Plan erstellt werden mit Kennzeichnung der Krippen usw.

Gerne stehen wir auch für Fragen zur Verfügung.
Claudia Euteneuer Tel. 56546, Claudia Castor-Ott Tel. 53172
oder E-Mail: Krippenweg-St.Beatus@web.de

Kulturwallfahrt

Natur – Religion – Geschichte Indiens - 2027



16-TÄGIGE PILGERREISE VON 08. JAN. BIS 23. JAN. 2027

MIT DIAKON PAUL RAJ

Agra 🚗 Jaipur 🚗 Udaipur ✈️ Goa ✈️ Mysore 🚗
Ooty 🚗 Coimbatore ✈️ Mahabalipuram

Jetzt Buchen

**Der Anmeldefrist ist der 30. September. Das
2. Treffen findet am Freitag, 4.12. um 18.30
Uhr in Ehrenbreitstein statt**



**EUR 2750 pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: EURO 595**

KONTAKT

Diakon Paulraj

Pfarrei Koblenz Heilig Geist

Handy: 015560794835

Mail: arulandupaulraj@yahoo.co.in

REISEVERANSTALTER



SURYA
REISEDIENTST

Tel : +91 98997 82724, +91 97114 44749

Email : info@suryareisedienst.com

Tagesfahrt der kfd St. Beatus nach Zell

Am Mittwoch, 17.06.2026 trafen sich 26 froh gelaunte Mitglieds-Frauen und Gäste, um einen schönen Tag zu verbringen. In diesem Jahr ging es an der Mosel entlang nach Zell. Dort angekommen hatten wir Zeit uns die kleine Stadt anzuschauen und Kaffee/Kuchen oder ein Glas Wein zu genießen.



Am Nachmittag erwartete uns das „Riwigmännchen“, der Zeller Stadtgeist, zu einem Rundgang. In humoriger Weise brachte er uns die Geschichte der kleinen Stadt nahe. Danach ging es über die Hunsrück-Höhenstrasse zurück bis Ehr, wo wir im „Alten Posthof“ einkehrten. Nach einem leckeren Abendessen und guten Gesprächen, endete die Fahrt auf der Karthause. Dort nahmen wir fröhlich Abschied voneinander und freuen uns schon die nächste Fahrt mit der kfd St. Beatus. Wir bedanken uns bei Allen, die den Tag mit uns verbracht haben.

*Team St.-Beatus
Photo : Peter Zirwes*

Karthause, St. Hedwig

Ein Rückblick auf die Biblische Weinprobe am 23.06.2026.

Das Zusammenspiel von Texten aus dem Alten Testament - Weinen aus der Region - Brot von der Bio-Bäckerei hat alle begeistert. Durch Kalle Grundmann- Karsten Lunnebach (leider krankheitsbedingt ausgefallen) und Johannes Barth wurde

den Besuchern eine ganz neue Sichtweise nähergebracht. Eine ganz neue Erfahrung, die bei allen Anwesenden eine hohe Begeisterung ausgelöst hat.

Christof Ott



Karthause, 50 Plus

Schiffsausflug nach Bacharach



Unser Ausflug mit dem Schiff durch das romantische Rheintal nach Bacharach war gekrönt mit der Besichtigung der sehr schönen Fachwerkhäuser und einer kleinen Andacht in der spätromanischen St. Peter Kirche, heute evangelisch, aus dem 13. Jahrhundert. Unter seelsorgerischer Begleitung unseres Pater Peter Chukwuma gedachten 29 Reiseteilnehmer besonders der Verantwortlichen in Staat und Kirchen, die es heute sehr schwer haben, weil viele Bürger radikal große Erwartungen einklagen und die Veränderungen im Umfeld nicht mehr wahrnehmen können. Um ein friedliches Nebeneinander in einer verantwortlichen Demokratie beteten wir für diesen Personenkreis und sangen nach dem Segen das Lied „Im Frieden dein, o Herre mein, lass ziehn mich meine Straßen“ aus der Zeit um 1545 mit Bezug auf Lukas 2, 29-32. Das große Schiff der Gilles Personenschiffahrt, modern und behindertengerecht mit einer freundlichen Bedienung, vermittelte uns auf drei bequemen Ebenen die herrliche Landschaft und es war oft sehr lustig unter uns.

Peter Teschner



Rauental, Kaju St. Elisabeth

KaJu – Feste aus aller Welt

Unter dem Motto „Feste aus aller Welt“ ging es in diesem Jahr für rund 60 Kinder und ihre 30 Leiter ins Zeltlager nach Trierscheid in die Nähe von Adenau. Vom 23. Juli bis zum 1. August wurde dort gemeinsam gespielt, gelacht, gesungen, gekocht und natürlich auch ordentlich gefeiert. Schon bevor die Kinder anreisten, hatten 25 fleißige Helferinnen und Helfer alle Hände voll zu tun. Zelte wurden aufgebaut und der Lagerplatz vorbereitet. Als die Kinder am Donnerstag ankamen, konnte das Abenteuer beginnen. In diesem Jahr wurde der Bannermast erst nach Anreise der Pänz aufgestellt. Jeder Tag stand unter dem Zeichen eines anderen Festes aus aller Welt.

Wir starteten mit dem Chinesischen Neujahr, bei dem Glückswünsche gesammelt wurden und sogar 510 chinesische Glückskekse (Fischstäbchen) auf die Kinder warteten. Es folgten Sukkot, das jüdische Laubhüttenfest, die schottischen Highland Games und der St. Patrick's Day. Auch Songkran aus Thailand, das Zuckerfest, Weihnachten, der Karneval in Rio und schließlich der Día de los Muertos aus Mexiko brachten jeden Tag ein neues Thema und viele abwechslungsreiche Aktionen mit sich.



Natürlich durfte dabei das passende Essen nicht fehlen. Unsere Küche leistete jeden Tag Großartiges und versorgte die hungrige Lagergemeinschaft mit großen Mengen leckerem Essen. Von 30 kg Kartoffeln und 8 kg Reis über 200 Brötchen, die am Rastplatz bei der Wanderung geschmiert wurden, bis hin zu 15 kg Nudeln und 15 kg Schokopudding war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderes Highlight war der Kochwettbewerb mit zehn verschiedenen Gerichten. Sarah und Simon aus Zelt 3 konnten mit ihren Çiğ Köfte den Sieg erringen.

Auch außerhalb des Festprogramms gab es jede Menge zu erleben. Eine 11 Kilometer lange Wanderung, Geländespiele, Orientierungsspiele, die Highland Games, eine Stafette mit 15 Stationen und ein Besuch im Schwimmbad sorgten für Bewegung und Abenteuer. Beim Pänz-Day konnten die Kinder verschiedene Aktivitäten unternehmen, und natürlich gehörten auch Bachzeit und freie Zeit fest zum Lagerleben.



Die Gemeindereferenten Roman Kalter und Ralf-Schneider-Eichhorn (Jugendkirche X-Ground) besuchten uns jeweils im Lager und hielten kurze Andachten mit uns vor dem Kochwettbewerb bzw. zum „Weihnachtsfest“.

Spannend wurde es besonders in den Nächten. Nachspiele, Nachtwanderungen, Nachtwachen und Überfälle sorgten dafür, dass man sich nie ganz sicher sein konnte, ob die Nacht wirklich ruhig bleiben würde. Sogar ein Fuchs leistete bei einer Nachtwache unerwartet Gesellschaft. Die Banner mussten mehrfach verteidigt werden – und so mancher Überfall endete für die Angreifer „hinter Gittern“.



Gemeinsam am Lagerfeuer

Ein besonderer Bestandteil des Zeltlagers waren die täglichen Lagerrunden. Wenn die

Aktivitäten des Tages vorbei waren, versammelten sich alle am Lagerfeuer. Es wurde gesungen, gespielt, getanzt und vor allem ganz viel gelacht.

Hier kamen alle zusammen und konnten den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Die Lagerrunde war ein Ort für Gemeinschaft, Spaß und viele kleine Momente, die wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben werden. Und wenn die Lagerrunde vorbei war, war der Tag manchmal noch lange nicht zu Ende – schließlich warteten Nachtwache und Überfälle bereits auf ihren Einsatz.

Abschied mit Thanksgiving

Am 31. Juli wurde mit dem Día de los Muertos der letzte große Lagertag gefeiert. Neben einem Geländespiel wurden die Zelte aufgeräumt, Zeugnisse für die Gruppenleiter geschrieben und die Lagerwahlen durchgeführt.

Am 1. August hieß es dann endgültig Abschied nehmen. Passend zum Motto wurde noch Thanksgiving gefeiert. Die letzten Sachen wurden gepackt, der Lagerplatz aufgeräumt und schließlich kamen die Eltern, um ihre Kinder wieder abzuholen.

Nach zehn Tagen voller Abenteuer, Gemeinschaft und unzähligen schönen Erinnerungen ging damit unser diesjähriges Lager zu Ende.

Wir haben gemeinsam erlebt, wie unterschiedlich Feste und Traditionen sein können – und gleichzeitig festgestellt, dass eines überall gleich ist: Gemeinsam feiern, lachen und Zeit miteinander verbringen macht einfach Spaß.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, Leitern, Helferinnen und Helfern sowie ganz besonders unserem Küchenteam, die dieses Zeltlager zu einer ganz besonderen Zeit gemacht haben.

Außerdem sagen wir Danke an Globus Koblenz, die Volksbank RheinAhrEifel eG und die Sparkasse Koblenz, die uns mit ihren Spenden unterstützten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer!

Text: Tanja Schmitz

Bilder: Franziska Schwenk, Dirk Ganser

St. Laurentius Kirmes in Moselweiß

Gottesdienst und Prozession zu Ehren des Hl. St. Laurentius

Wenn in Moselweiß Kirmeszeit ist, bleibt keiner zu Hause. Gut, beim Gottesdienstbesuch ist das nicht immer zu erkennen. Klar, wer Samstags die große Party mit den "Zentnerschweren Apparaten" erlebt hat, dem fehlt es vielleicht am Sonntagmorgen an der nötigen Kondition.

Diejenigen die es sich nicht haben nehmen lassen um 09:00 Uhr (also mitten in der Nacht) in die Kirche zu gehen konnten einen festlichen Gottesdienst erleben. Es war eine Freude dem Kirchenchor zuzuhören. Auch die Predigt von Heinz-Peter Wilbertz mit dem Thema "Was ein einziges Samenkorn bewirken kann" regte zum Nachdenken an.



Die Prozession führte in diesem Jahr zum Gewinner Platz an der Layer Straße. Die Anwohner hatten wieder einen schönen Zwischenaltar aufgebaut. Bei herrlichen Sonnenschein ging es dann zurück zur St. Laurentiuskirche. Musikalisch begleitet wurde die Prozession vom Musikverein aus Urmitz. Mit sämtlichen Fahnenebordnungen der Moselweißer Vereine zog man zum Schlusssegens in die Kirche ein.

Zum Abschluss wurde natürlich wieder das Laurentiuslied angestimmt. Nach dem Gottesdienst ist es Tradition das sich die Gemeinde am Ehrenmal der Gefallenen der Kriege versammelt und für den Frieden in der Welt betet. In diesem Jahr sorgte der Männergesangsverein Cäcilia für den musikalischen Rahmen. Unterstützt von Tobias Jakobs an der Trompete. Auch wenn der MGV in kleiner Besetzung singen muss, so ist es doch erfreulich das auch jüngere Nachwuchssänger dabei waren.

Nach der Kranzniederlegung durch den Vorstand des Kirmes- und Heimatverein Mosella 1880 marschierte die Gemeinde unter den Klängen des Musikverein Urmitz auf den Kirmesplatz, um sich dort zum Frühschoppen zu versammeln. Ein Dank geht an die Kirmesgesellschaft, die, wie auch in den vergangenen Jahren, die Kosten für den Musikverein übernommen hat.





ben geschmückt. Ein Zeichen der engen Verbundenheit zu unserem Schutzpatron.

Hans-Jakob Geißen

Karthause, St. Hedwig

Kulinarischer Auftakt eines neuen Chorjahres

Mit einem abendlichen Sommerfest am Mittwoch der letzten Ferienwoche, dem 05. August, ist der Kirchenchor St. Hedwig ins neue Probenjahr gestartet. Gerade rechtzeitig hatte sich die Hitze der vorausgegangenen Tage etwas gemäßigt, und so ließ es sich im Schatten des Glaskastens gut sitzen.



Für das leibliche Wohl sorgten die Mitglieder durch eigene Beiträge, und wie stets bei solchen Gelegenheiten kam dabei ohne große Abstimmung ein staunenswert reichhaltiges Büffet zustande: Von Kaiserbraten mit Kartoffelsalat über Tomatenvari-

ationen, wahlweise mit Wurst und Käse, Mozzarella und Tofu, griechischen Salat, pikant angemachter Avocadowürfel, Käsespieße, Couscous, Quark-Lachs-Dip und dergleichen Köstlichkeiten mehr bis hin zum Dessert mit Obstsalat an Sahne und selbstgebackenen Nussecken (s. Foto). Dazu wurde reichlich guter Moselwein verschiedener Rebsorten und Geschmacksrichtungen gespendet, selbstredend auch Bier und Wasser gereicht. So gingen die Stunden bei angeregten Gesprächen aufs angenehmste bis in die Nacht dahin – eine rundum gelungene Sache, für deren Vorbereitung dem Vorstandsteam herzlicher Dank gebührt!

In der darauffolgenden Woche begannen sodann die regulären Proben. Ganz besonders würden wir uns natürlich über Ihr Interesse am Chorgesang selbst freuen. Als nächstes steht die Vorbereitung des Patronatsfests im Oktober und der Cäcilienfeier im November an. Wer den Chor dabei verstärken möchte, ist jederzeit willkommen!

Wir proben immer mittwochs von 19:45 – 21:15 Uhr im Pfarrheim (Glaskasten).

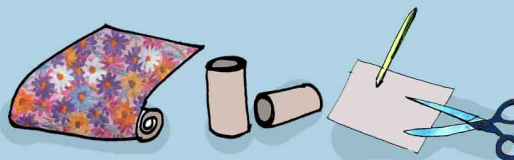
Friedrich Hartmannsgruber

BASTELECKE

Stiftehalter

Was du brauchst:

- Geschenkpapier, Pappe,
- 2 leere Klopapierrollen,
- 1 Unterteller, Stift und Kleber



So wird's gemacht:

1. Schneide von der einen Rolle ein Stückchen ab.
2. Beklebe beide Rollen dann mit dem Geschenkpapier.
3. Lege den Unterteller auf die Pappe, umfahre ihn mit Bleistift und schneide den Pappkreis aus.
4. Beklebe auch den Kreis mit Geschenkpapier. Schneide die Papierrollen am unteren Ende rundherum einen Zentimeter tief und im Abstand von einem halben Zentimeter ein.
5. Knicke die Fransen nach außen und klebe die Papierrollen mit den Fransen auf den Pappkreis.



www.kikifax.com

Die Schule hat
Begonnen

Wir wünschen euch viel
Spaß beim Basteln

Euer Redaktionsteam

Samstag, 29.08.	22. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jer 20, 7-9 L2: Röm 12, 1-2 Ev: Mt 16, 21-27	

St. Hedwig	18:00 Heilige Messe WIL Wir beten für Eheleute Kara und Franz Malaka, Lebende und verstorbene Angehörige
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube FRE Anna Elisabeth Michel (2. Sterbeamte); Alfons Kamps (2. Sterbeamte); Claudia Engels

Sonntag, 30.08.	22. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jer 20, 7-9 L2: Röm 12, 1-2 Ev: Mt 16, 21-27	

St. Franziskus	09:30 Heilige Messe HYA
St. Beatus	11:00 Festhochamt zur Kirmes auf dem Festplatz FRE (im Festzelt) mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Ehrenamts-Frühschoppen
St. Elisabeth	11:00 Wortgottesdienst WGK
St. Martinus	11:00 Heilige Messe WIL Josef Flöck (3. Jahrgedächtnis); Hermann Göbel, den wir zu Grabe getragen haben

Dienstag, 01.09.	Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis
L1: 1 Kor 2, 10b-16 Ev: Lk 4, 31-37	

St. Franziskus	09:00 Heilige Messe
----------------	---------------------

Mittwoch, 02.09.	Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis
L1: 1 Kor 3, 1-9 Ev: Lk 4, 38-44	

St. Beatus	09:00 Heilige Messe FRE
------------	--

Donnerstag, 03.09.	Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (604)
L1: 2 Kor 4, 1-2,5-7 Ev: Lk 22, 24-30	

St. Elisabeth	09:00 Heilige Messe mit der kfd FRE
---------------	--

Samstag, 05.09.	23. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 33, 7-9 L2: Röm 13, 8-10 Ev: Mt 18, 15-20	

St. Hedwig	18:00 Heilige Messe Alfred Nafz (3. Jahrgedächtnis) und Enkelin Anni	CHU
St. Laurentius	18:00 Wortgottesdienst	W GK

Sonntag, 06.09.	23. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 33, 7-9 L2: Röm 13, 8-10 Ev: Mt 18, 15-20	

St. Beatus	09:30 Heilige Messe Manfred Stutzer (1. Jahrgedächtnis); im Gedenken an verstorbene Eltern Arnold und Genovefa Melles und die Brüder Eugen und Arno Melles; Eheleute Peter und Franziska Schnitzler (Stiftung)	Lück
St. Franziskus	09:30 Heilige Messe Wir beten für Hans-Diethard Müller, Wilfried Meffert, Pastor Heribert Kraus	CHU
St. Martinus	10:00 Heilige Messe zum Bürger- und Königsschießen Elli Reick (2. Sterbeamt)	FRE
St. Elisabeth	11:00 Heilige Messe Wir beten für Alfons Schnitzler	Lück
St. Franziskus	14:00 Taufe des Kindes Nia Ermtraud	CHU

Dienstag, 08.09.	Mariä Geburt
L1: Mi 5, 1-4a oder Röm 8, 28-30 Ev: Mt 1, 1-16.18-23	

St. Franziskus	09:00 Marienandacht	W GK
St. Beatus	19:00 Taizégebet - Zur Ruhe kommen - beten und singen in besonderer Atmosphäre	W GK

Mittwoch, 09.09.	Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis
L1: 1 Kor 7, 25-31 Ev: Lk 6, 20-26	

St. Laurentius	09:00 Heilige Messe	FRE
----------------	---------------------	-----

Donnerstag, 10.09. Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis		
L1: 1 Kor 8, 1b-7.11-13 Ev: Lk 6, 27-32		
St. Laurentius	08:00 Heilige Messe mit der kfd	<i>FRE</i>
St. Hedwig	09:00 Heilige Messe mit der kfd	<i>CHU</i>
Samstag, 12.09. 24. Sonntag im Jahreskreis		
Kollekte Medien L1: Sir 27, 30-28, 7 (27, 33-28, 9) L2: Röm 14, 7-9 Ev: Mt 18, 21-35		
St. Hedwig	18:00 Heilige Messe mit Dankamt zur Diamantenen Hochzeit der Eheleute Weßling mitgestaltet vom Kirchenchor Wir beten für Bruno Rude	<i>FRE</i>
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube Josefine Nett (2. Sterbeamte); Franz-Josef Dahmen, Eheleute Josef und Erna Dahmen sowie Clemens und Magdalena Ollig; Josefine Nett	<i>WIL</i>
Sonntag, 13.09. 24. Sonntag im Jahreskreis		
Kollekte Medien L1: Sir 27, 30-28, 7 (27, 33-28, 9) L2: Röm 14, 7-9 Ev: Mt 18, 21-35		
St. Beatus	09:30 Heilige Messe mit Erwachsenen-Taufe	<i>FRE</i>
St. Franziskus	09:30 Wortgottesdienst	<i>WKG</i>
St. Elisabeth	11:00 Heilige Messe	<i>Lück</i>
St. Martinus	11:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>
Dienstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens		
L1: Hebr 5, 7-9 Ev: Joh 19, 25-27 oder Lk 2, 33-35		
St. Franziskus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>
Mittwoch, 16.09. Hl. Kornelius, Papst (253), und Hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer (258)		
L1: 2 Kor 4, 7-15 Ev: Joh 17, 6a.11b-19		
St. Beatus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>
Donnerstag, 17.09. Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis		
L1: 1 Kor 15, 1-11 Ev: Lk 7, 36-50		
St. Elisabeth	18:00 Heilige Messe	<i>FRE</i>

Freitag, 18.09.	Freitag der 24. Woche im Jahreskreis
L1: 1 Kor 15, 12-20 Ev: Lk 8, 1-3	

St. Beatus **18:00** Heilige Messe CHU
anschließend eucharistische Anbetung

Samstag, 19.09.	Samstag der 24. Woche im Jahreskreis
L1: 1 Kor 15, 35-37.42-49 Ev: Lk 8, 4-15	

St. Elisabeth **10:45** Taufe von Matteo Philipp Thiel Lück

Samstag, 19.09.	25. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte Caritas L1: Jes 55, 6-9 L2: Phil 1, 20 ad-24.27a Ev: Mt 20, 1-16a	

St. Hedwig **18:00** Heilige Messe mit Ausstellungs-Eröffnung FRE
"Recognize. React - Unsichtbare Geschichten in der Menge"

St. Laurentius **18:00** Heilige Messe  YouTube CHU
Wir beten für Verstorbenen der Familie Marigret und Peter Geißen

Sonntag, 20.09.	25. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte Caritas L1: Jes 55, 6-9 L2: Phil 1, 20 ad-24.27a Ev: Mt 20, 1-16a	

St. Beatus **09:30** Heilige Messe FRE
Wir beten für Thomas Rouget

St. Franziskus **09:30** Heilige Messe CHU

St. Elisabeth **11:00** Heilige Messe FRE

St. Martinus **11:00** Wortgottesdienst WKG

St. Hedwig **15:30** Kirche Kunterbunt WKG

Mittwoch, 23.09.	Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Piro), Ordenspriester (1968)
L1: Gal 2, 19-20 Ev: Mt 16, 24-27	

St. Laurentius **09:00** Heilige Messe FRE

Donnerstag, 24.09.	Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis
L1: Koh 1, 2-11 Ev: Lk 9, 7-9	

St. Hedwig **18:00** Heilige Messe CHU

Samstag, 26.09.	Samstag der 25. Woche im Jahreskreis
L1: Koh 11, 9 - 12, 8 Ev: Lk 9, 43b-45	
St. Laurentius	14:30 evangelische Trauung <i>eigener Pfarrer</i>

Samstag, 26.09.	26. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 18, 25-28 L2: Phil 2, 1-11 Ev: Mt 21, 28-32	
St. Hedwig	18:00 Heilige Messe Wir beten für Anna und Peter Biwo, verstorbene zwei Söhne und Angehörige
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube <i>CHU</i> Wir beten für Claudia Engels

Sonntag, 27.09.	26. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 18, 25-28 L2: Phil 2, 1-11 Ev: Mt 21, 28-32	
St. Beatus	09:30 Wortgottesdienst <i>WGK</i>
St. Franziskus	09:30 Heilige Messe <i>WIL</i>
St. Elisabeth	11:00 Wortgottesdienst <i>WGK</i>

Dienstag, 29.09.	Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel
L1: Dan 7, 9-10.13-14 oder Offb 12, 7-12a Ev: Joh 1, 47-51	
St. Franziskus	09:00 Heilige Messe <i>CHU</i>

Mittwoch, 30.09.	Hl. Hieronymus, Priester, Ordensgründer (420)
L1: 2 Tim 3, 14-17 Ev: Mt 13, 47-52	
St. Beatus	09:00 Heilige Messe <i>CHU</i>

Donnerstag, 01.10.	Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau (1897)
L1: Jes 66, 10-14c Ev: Mt 18, 1-5	
St. Elisabeth	18:00 Heilige Messe <i>SCH</i>

Freitag, 02.10.	Heilige Schutzengel
L1: Ex 23, 20-23a Ev: Mt 18, 1-5.10	

Samstag, 03.10. 27. Sonntag im Jahreskreis	
Kollekte Bolivien	L1: Jes 5, 1-7 L2: Phil 4, 6-9 Ev: Mt 21, 33-44

St. Hedwig	18:00 Heilige Messe als Tischgottesdienst zu Erntedank	CHU
St. Laurentius	18:00 Wortgottesdienst	WGK

Sonntag, 04.10. Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (1226)	
Kollekte Bolivien	L1: Jes 5, 1-7 L2: Phil 4, 6-9 Ev: Mt 21, 33-44

St. Beatus	09:30 Heilige Messe	OPA
St. Franziskus	09:30 Heilige Messe zur Kirmes	CHU
St. Elisabeth	11:00 Tisch-Gottesdienst zu Erntedank	Lück
St. Martinus	11:00 Heilige Messe	CHU

Info aus dem Pfarrbüro

Kürzel erklärt (*Auch wenn hinter manchen Gottesdiensten keine Kürzel stehen, alle Gottesdienste werden natürlich mit Seelsorgern besetzt und finden statt.*)

CHU	Pater Peter Chukwuma	Lück	Jugendpfarrer Dominic Lück
FRE	Pfarrer Michael Frevel	SCH	Pfarrer Josef Schmitt
KAL	Gemeindereferent Roman Kalter	WIL	Priesterlicher Mitarbeiter Heinz-Peter Wilbertz
OPA	Priester Augustine Opara	WGK	Wortgottesdienstkreis
SCHR	Pfarrer Stephan Schramm		

Seniorenzentren

Geschwister de Haye'sche Stiftung

Karl-Härle-Straße 1,
Karthause - Kapelle St. Bruno
Samstags 16:30 Uhr

Seniorenstz der Blindenhilfe auf der Karthause

Berliner Ring, Hauskapelle
03.09., 17.09., 01.10.
Donnerstag, 16:00 Uhr

Seniorenresidenz Moseltal

Moselweißer Straße 123, Rauental
am 31.08., 07.09., 21.09., 01.10.
10:30 Uhr in der Hauskapelle

Seniorenresidenz St. Barbara

Waisenhausstraße 8, Goldgrube
Hl. Messe, am 17.09.,
10:15 Uhr

Krankenhäuser

Krankenhaus Kemperhof

Koblenzer Straße 115-155,
Moselweiß - Kapelle St. Josef
Sonntag 09:00 Uhr

Krankenhaus Marienhof

Rudolf-Virchow-Straße 7,
Rauental - Krankenhauskapelle
18:00 Uhr Messe oder Abendlob
02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09.

Ordensgemeinschaft

Schwestern vom Heiligen Geist

Mutterhauskirche
Moselweißer Str. 122, Rauental
Sonntag 09:00 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr Vesper

Kirche der Jugend Koblenz



Moselweißer Str. 37
Koblenz-Rauental

Bushaltestelle St.-Elisabeth-Kirche
www.x-ground.info

Muttersprachliche Missionen

Kroatische Katholische Mission

Kirche St. Franziskus,
Overbergplatz, Goldgrube
Sonntag, 11:30 Uhr

Syrisch-aramäische Gemeinde

Kirche St. Franziskus,
Overbergplatz, Goldgrube
1. & 3. Sonntag im Monat - 15:30 Uhr

Geschwister im Glauben

Antiochenisch-Orthodoxe Metropole

Katharina Christen Gemeinde
Kirche St. Beatus, Karthause
13:00 Uhr am letzten Sonntag im
Monat

Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde

Kirche St. Laurentius
Koblenzer Str. 16, Moselweiß
Sonntag, 09:30 Uhr

Russisch-Orthodoxe Gemeinde

Kirche St. Hedwig
Zwickauer Str. 20, Karthause
Samstag, 10:00 Uhr vorher ab
09:30 Uhr Gelegenheit zur Beichte

Chapel of Praise - Pentecostal Mission

Kirche St. Hedwig
Zwickauer Str. 20, Karthause
Sonntag, 10:00 Uhr

Unsere Kirchen

St. Beatus, Karthause

Finkenherd 8, 56075 Koblenz

St. Elisabeth, Rauental

Moselweißer Str. 37, 56073 Koblenz

St. Franziskus, Goldgrube

Froebelstraße 9, 56073 Koblenz

St. Hedwig, Karthause

Zwickauer Str. 20, 56075 Koblenz

St. Laurentius, Moselweiß

Koblenzer Str. 16, 56073 Koblenz

St. Martinus, Lay

Pastor-Simon-Str. 6a, 56073 Koblenz

Michael Frevel

Pastor

0179 44 98 385 - michael.frevel@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Beatus, Karthause / St. Laurentius, Moselweiß



Pater Peter Chukwuma

Kooperator

0176 56 93 08 54 - peter.chukwuma@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Hedwig, Karthause / St. Martinus, Lay



Roman Kalter

Gemeindereferent

0151 52 58 37 76 - roman.kalter@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Elisabeth, Rauental / St. Franziskus, Goldgrube



Heinz-Peter Wilbertz

Priesterlicher Mitarbeiter

0261 91 45 383 - heinz-peter.wilbertz@bistum-trier.de

0178 35 89 315

Ansprechpartner für Krankenkommunion



Möchten Sie die Hauskommunion regelmäßig empfangen?

Dann melden Sie sich im Pfarrbüro unter

0261 42179

Wir besuchen Sie einmal im Monat!

Gottesdienste aus St. Laurentius in  YouTube



Sie möchten ihr Kind zur Taufe anmelden?

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind im Sonntagsgottesdienst der Gemeinde taufen zu lassen. Alternativ haben wir auch Taufsonntage, an denen Kinder um 14:30 Uhr getauft werden. Die aktuelle Übersicht finden Sie z.B. auf der Homepage. Zur Vereinbarung eines Termins melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (0261 42179).

Pfarrbüro Koblenz St. Aposteln

Koblenzer Straße 16, 56073 Koblenz (Moselweiß)
Haltestelle KOVEB 6/16 „Im Fronwingert“

 Homepage	www.koblenz-st-aposteln.de	
 E-Mail	koblenz-aposteln@bistum-trier.de	
 Instagramm	pfarrei_aposteln_koblenz	
 Telefon	0261 42179	
Die. bis Do. Montag bis Freitag	09:30 - 12:00 Uhr nach Absprache	
Petra Gotthard	 0261 57218	petra.gotthard@bistum-trier.de
Andrea Maßfeller	 0261 94298320	andrea.massfeller@bistum-trier.de
Barbara Stutzer	 0261 53861	barbara.stutzer@bistum-trier.de
Janine Theisen	 0261 94298321	janine.theisen@bistum-trier.de
Beiträge für die Homepage (Internetseite)		homepage@st-aposteln-koblenz.de
Beiträge für den Pfarrbrief		pfarrbrief@st-aposteln-koblenz.de
IBAN: DE89 5705 0120 0000 3354 63		Kath. Kirchengemeinde St. Aposteln

Impressum

Herausgeber:	Kirchengemeinde Koblenz Sankt Aposteln	
Anschrift:	Koblenzer Str. 16, 56073 Koblenz	
Redaktion:	M. Frevel (v.i.S.d.P.), M. Bauer, C. Euteneuer, H. Geißen, P. Gotthard, G. Tampe	
Layout:	M. Bauer	
Fotos:	© privat; CCO Public Domain Pixabay.de, bzw. Quellenangabe, M. Bauer, H. Geißen, A. Maßfeller	
Haftungsausschluss:	Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Abdruck und Kürzung eingereichter Beiträge behält sich die Redaktion vor.	
Druck:	Gemeindebrief Druckerei, Bad Oesingen	
Auflage:	1.200 Exemplare	
Redaktionsschluss:	Dienstag 15.09.2026 12:00 Uhr Ausgabe 03.10.– 01.11.2026	
Abholtermin:	30.09.2026 ab 14:00 Uhr Bereich St. Beatus: am Pfarrhaus Bereich St. Hedwig: in der Kita Bereich Karthäuserhof: ab dem Mittwoch in der Kapelle	



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de